

4. BEHÖRDEN UND BERATUNG



4.1 Ämter und Organisationen – Wer hilft?

Situationen und Sprachhandlungen: Über wichtige Ämter und Organisationen sprechen / Zuständigkeiten von Ämtern und Organisationen / Sich über die Asyl-Anhörung informieren / Grafik zum Asyl-Verfahren lesen / Informationen aus Text in Grafik einordnen

Grammatik: Das unpersönliche Pronomen **man**

Phonetik: Satzmelodie bei W-Fragen und Ja/Nein-Fragen

Sprache in Aktion: Ein Informationsblatt gestalten

Begleitmaterial: Das unpersönliche Pronomen **man** / Spiele / Grammatik: W-Fragen und Ja/Nein-Fragen / Wortschatz



4.2 Briefe und Termine

Situationen und Sprachhandlungen: Einen Brief verstehen / Namen buchstabieren / Nachfragen stellen (formell / informell) / Termine vereinbaren, absagen und verschieben / Tageszeiten / Terminabsagen begründen

Grammatik: Das Modalverb **dürfen**

Phonetik: Umlaute

Tipp: Eine Person zu Terminen mitnehmen

Begleitmaterial: Leseverstehen / Wortschatz / Das Modalverb **dürfen** / Schreibförderung / Spiel / Berufsbild: Soziale Berufe



4.3 Auf dem Amt

Situationen und Sprachhandlungen: Dialoge auf dem Amt / Nachfragen / Formulare verstehen / Orientierung auf dem Amt / Datum, Monate und Kalender

Grammatik: Modalverben im Satz / Ordinalzahlen

Tipp: Hörverstehen / Notizen machen / Datum

Begleitmaterial: Wortschatz / Modalverben: **können, müssen, dürfen** / Modalverben im Satz / Grammatik: Datum / Wortschatz / Leseverstehen / Berufsbild: Dolmetscher/in

Fächerbox: Sozialkunde

Wolkenschlösser: Mein Netzwerk

Ämter und Organisationen – Wer hilft?



1a Sieh das Foto an. Was siehst du? Sprecht zusammen.



1b Höre. Höre noch einmal und lies leise.



2 Die Klasse spricht über Ämter und Organisationen. Welche Ämter kennst du? Wo bekommst du Hilfe und Beratung? Sprecht zusammen und schreibt.



Ämter

Organisationen

Jugendamt

Caritas

3 Kennst du die Organisation „Jugendliche ohne Grenzen“? Was macht diese Organisation? Recherchiere hier: www.jogspace.net



4a Deine Lehrkraft liest die Wörter vor. Höre und zeichne die Silbenbögen ein.



Ausländerbehörde

Jugendamt

Berufsinformationszentrum (BiZ)

Flüchtlingsrat

Jugendmigrationsdienst (JMD)

Sozialamt

4b Was passt zusammen? Lies und ordne die Buchstaben zu.


☐ der JMD

A Da kannst du zum Beispiel deinen Ausweis verlängern.

☐ das Jugendamt

B Da bekommst du einen Krankenschein oder dein Geld für den Monat.

☐ der DRK-Suchdienst (der Suchdienst des Deutschen Roten Kreuzes)

C Da hast du deine Asyl-Anhörung.

☐ das Sozialamt

D Du bist unter 18 Jahren? Das Amt hilft.

☐ das BAMF

E Da bekommst du Informationen über verschiedene Berufe.

☐ der Flüchtlingsrat

F Du hast Fragen zum Asyl? Da gibt es Hilfe.

☐ die Ausländerbehörde

G Da findest du Hilfe bei Fragen zu Schule, Ausbildung, Wohnen und Freizeit.

☐ das BiZ

H Du weißt nicht, wo deine Familie ist? Er sucht für dich.

Das BAMF

BAMF = **B**undes**a**mt für **M**igration und **F**lüchtlinge

die Asyl-Anhörung = das „Interview“



Ämter und Organisationen – Wer hilft?

5 Verbinde und schreibe.



Ju	lings	amt
Flücht	gend	amt
So	tes	rat
Ro	zial	amt
Bun	des	Kreuz

Jugendamt

6a Höre und lies. Wer hilft? Kreuze an.



Text 1: ☐ das BiZ ☐ das Jugendamt ☐ der DRK-Suchdienst
Text 2: ☐ der Anwalt ☐ die Ausländerbehörde ☐ das Jugendamt
Text 3: ☐ das BAMF ☐ der Flüchtlingsrat ☐ der Jugendmigrationsdienst

6b Höre noch einmal und kontrolliere.



7 Lies und ergänze.



Berufe JMD Ausweis Asyl Freizeit Arbeit Jugendamt

- 1 Im BiZ bekommst du alle Informationen über _____ und _____.
- 2 In der Ausländerbehörde kannst du deinen _____ verlängern.
- 3 Der _____ informiert über Sprachkurse, _____ und Ausbildung.
- 4 Der Flüchtlingsrat hilft beim Thema _____.
- 5 Das _____ hilft Kindern und Jugendlichen ohne Eltern.

8a Lies.

Das unpersönliche Pronomen **man**

du / er / es / sie = eine bestimmte Person

man = jede Person, alle

Bsp.:

du / er / es / sie

Erik ist 18 Jahre alt. **Er** darf rauchen.

Susi hat einen Termin beim BAMF. **Sie** muss lange warten.

Achtung ⚠

man ≠ der Mann

man

Darf **man** hier rauchen?

Man muss hier warten.

8b Er, sie oder man? Ergänze.



- 1 Das ist Tom. _____ spielt gern Fußball und sucht einen Verein.
- 2 Mary hat Probleme mit dem Asyl-Antrag. _____ braucht einen Anwalt.
- 3 In der Ausländerbehörde muss _____ oft lange warten.
- 4 Bei Problemen mit dem Asyl kann _____ auch zum Flüchtlingsrat gehen.
- 5 Doris ist heute im Jugendamt. _____ möchte mit ihrem Vormund sprechen.
- 6 Im BiZ kann _____ viele Informationen bekommen.
- 7 Chris ist im BiZ. _____ sucht Informationen über den Beruf „Elektroniker“.

8c Fragt eure Lehrkraft nach dem Spiel. Spielt zusammen.

9 Was muss man hier machen? Schreibe Sätze mit **man**.

Bitte warten.

Bitte
leise
sein!



Bitte Abstand halten.



Ämter und Organisationen – Wer hilft?

10a Sieh das Foto an. Was siehst du? Sprecht zusammen.



10b Doris ist beim Flüchtlingsrat. Lies.



- **Flüchtlingsrat:** Guten Tag. Wie kann ich helfen?
- ▲ **Doris:** Ich habe eine Einladung vom BAMF für die Asyl-Anhörung. Ich brauche Informationen.
- Ja, gern. Haben Sie schon die Informationen in Ihrer Sprache?
- ▲ Ja, aber ich habe noch viele Fragen: Kann ich eine Person zur Anhörung mitnehmen? Brauche ich einen Anwalt? Was muss ich mitnehmen?
- Das sind viele Fragen! Zu Ihrer ersten Frage: Sie können eine Person mitnehmen. Sie müssen sie aber vorher anmelden.

10c Ist die Information richtig, falsch oder nicht im Text? Kreuze an.



richtig

falsch

nicht im Text

- | | | | |
|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 1 Doris ist beim Flüchtlingsrat. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 2 Doris hat eine Einladung zum BiZ. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 3 Doris muss bald zum BAMF. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 4 Doris sucht einen Anwalt/eine Anwältin. | ☐ | ☐ | ☐ |
| 5 Doris darf eine Person zur Anhörung mitnehmen. | ☐ | ☐ | ☐ |

10d Lies noch einmal den Dialog aus Aufgabe 10b. Sortiere die Fragen und schreibe sie in dein Heft. Markiere die Fragewörter.



Fragen mit Fragewort (W-Fragen)

Fragen ohne Fragewort (Ja/Nein-Fragen)

Wie kann ich helfen?

11a Was passt zusammen? Verbinde.



Ich habe kein Geld für Schulsachen.
Wo kann ich Geld bekommen?

Ja, natürlich. Ich komme gern mit.

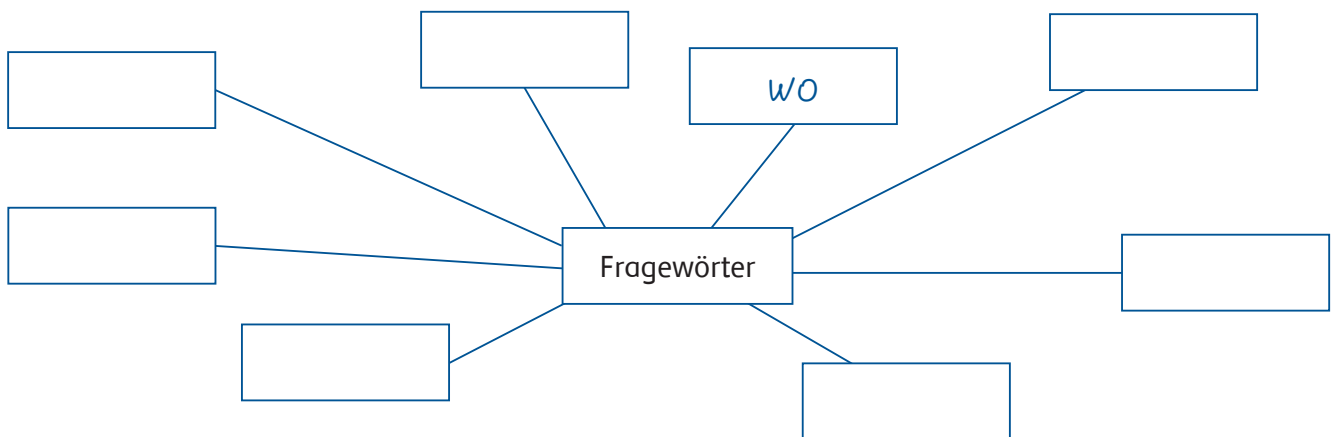
Ich muss meinen Ausweis verlängern.
Kannst du bitte mitkommen?

Um 8:30 Uhr.

Wann macht die Ausländerbehörde am
Dienstag auf?

Beim Sozialamt. Du musst dort einen Antrag
auf Bildung und Teilhabe stellen.

11b Welche Fragewörter kennst du? Schreibe.



Satzmelodie

Ja/Nein-Frage

Die Stimme geht am Ende nach oben.

Bsp.: Hast du ein Foto dabei? ↗

Aussagesatz und W-Frage

Die Stimme geht am Ende nach unten.

Bsp.: Wo ist das BiZ? ↘

11c Höre und zeichne die Satzmelodie ein.



Kannst du mir helfen? ↗

Darf ich eine Person mitnehmen?

Brauche ich einen Anwalt?

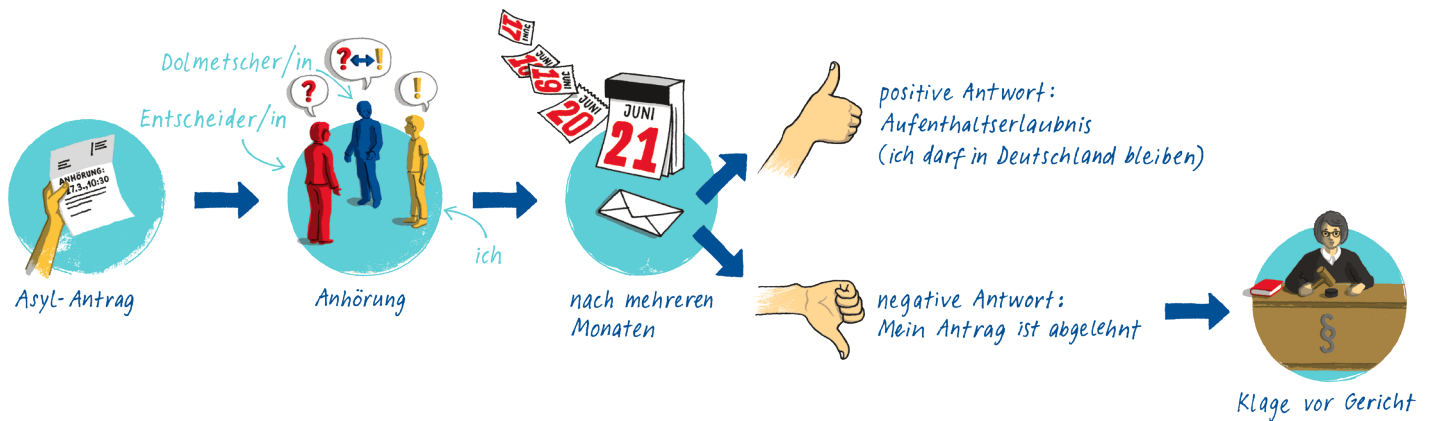
Wo bekomme ich Beratung?

Kannst du bitte mitkommen?

Wann macht die Ausländerbehörde am Dienstag auf?

Ämter und Organisationen – Wer hilft?

12a Sieh die Grafik an und beantworte die Fragen.



1 Welche Personen sind bei der Anhörung dabei?

2 Wann kommt die Antwort vom BAMF?

3 Was bekommst du bei einer positiven Antwort?

4 Was kannst du bei einer negativen Antwort machen?



die Grafik

ein Bild mit Informationen zu einem Thema

12b Lies den Text.



Die Asyl-Anhörung

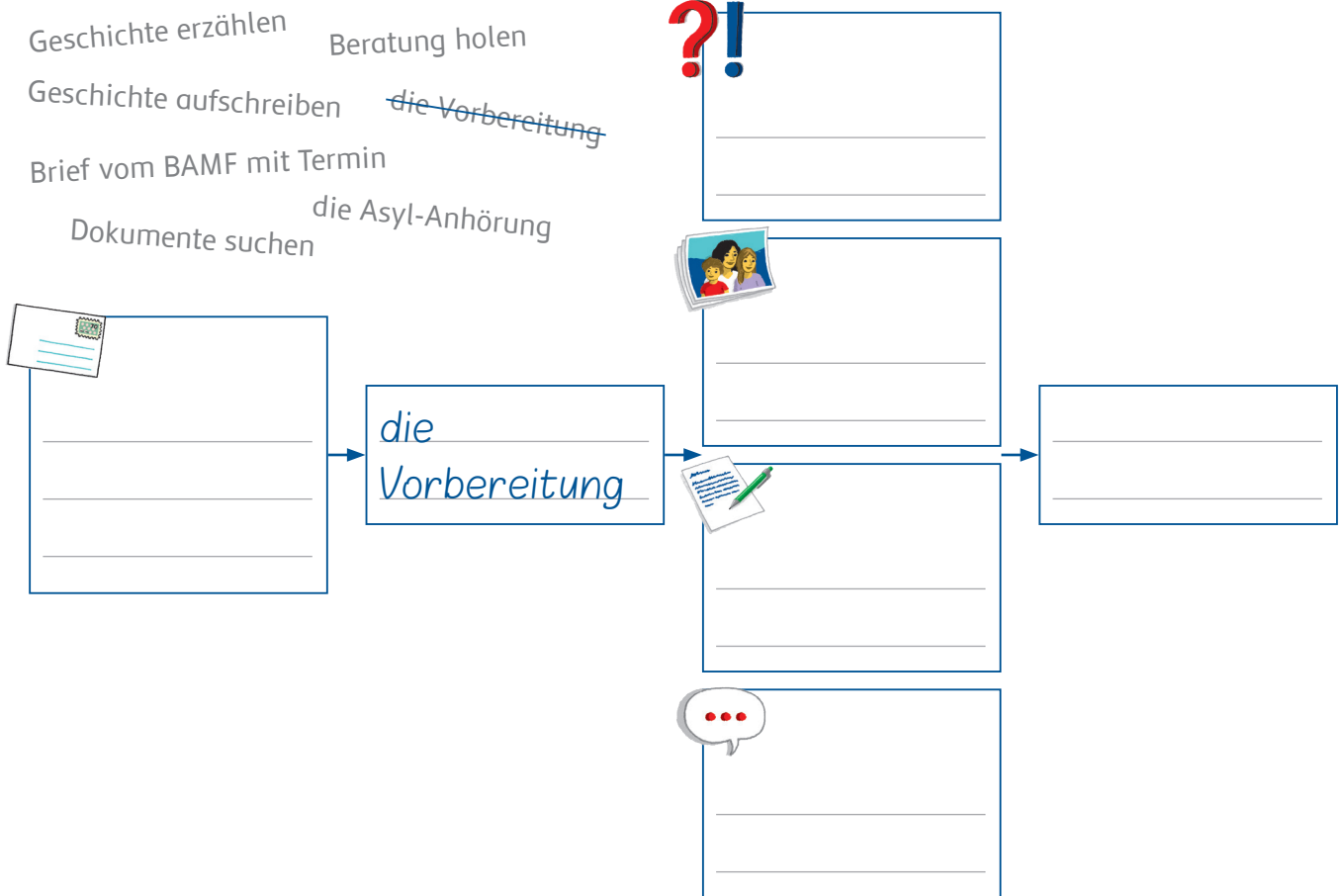
Du bekommst vom BAMF einen Brief mit einem Termin für deine Asyl-Anhörung. In der Anhörung musst du deine Geschichte ganz genau erklären: Warum kannst du nicht in deinem Land leben?

Die Anhörung ist sehr wichtig. Das heißt, du musst dich gut vorbereiten und informieren! Du kannst dir Hilfe und Beratung holen, z. B. beim Flüchtlingsrat oder bei einem guten Anwalt / einer guten Anwältin.

Gibt es Fotos, Videos, Facebook-Posts oder andere Dokumente, die für deine Geschichte wichtig sind? Nimm alles mit.

Du kannst deine Geschichte aufschreiben. Du kannst deine Geschichte einer anderen Person erzählen. So gehst du gut vorbereitet und sicher zur Anhörung.

12c Bringe die Informationen in die richtige Reihenfolge. Schreibe sie in die Grafik.
Der Text in Aufgabe 12b hilft dir.



13 Sieh die Logos an. Welche Organisationen kennst du? Sprecht zusammen.



Sprache in Aktion

14 Arbeitet in Gruppen. Macht ein Informationsblatt.

- 1** In jedem Bundesland gibt es einen Flüchtlingsrat. Recherchiert Adresse, Telefonnummer und E-Mail vom Flüchtlingsrat in eurem Bundesland. Gibt es auch in eurer Stadt einen Flüchtlingsrat? Notiert Adresse, Telefonnummer, E-Mail und Öffnungszeiten.
- 2** Gibt es in eurem Bundesland eine Gruppe von „Jugendliche ohne Grenzen“ (JoG)? Schreibt zusammen eine E-Mail an den Flüchtlingsrat und fragt nach JoG und anderen Gruppen.
- 3** Möchtest du selbst aktiv sein? Überlege: Wo kannst du mitmachen?



Ämter und Organisationen

die Ausländerbehörde, -n _____

das Sozialamt, -er _____

das Jugendamt, -er _____

das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
(BAMF) _____

das Berufsinformationszentrum (BiZ)

der Jugendmigrationsdienst (JMD) _____

der DRK-Suchdienst _____

der Flüchtlingsrat, -e _____

die Hilfe, -n _____

die Beratung, -en _____

der/die Geflüchtete, -n _____

Der Asyl-Antrag

einen Antrag stellen, ich stelle einen Antrag

die Klage, -n _____

klagen, ich klage _____

die Geschichte, -n _____

die Asyl-Anhörung, -en (= das Interview, -s)

positiv _____

negativ _____

anmelden, ich melde an _____

mitnehmen, ich nehme mit _____

warten, ich warte _____

die Information, -en _____

(sich) informieren, ich informiere (mich)

die Vorbereitung, -en _____

(sich) vorbereiten, ich bereite (mich) vor

Welche Wörter möchtest du noch lernen? Notiere.





Phonetik



Satzmelodie

Ja/Nein-Frage

Die Stimme geht am Ende nach oben.

Bsp.: Hast du ein Foto dabei? ↗

Aussagesatz und W-Frage

Die Stimme geht am Ende nach unten.

Bsp.: Wo ist das BiZ? ↘

Grammatik



Das unpersönliche Pronomen man

du/er/es/sie = eine bestimmte Person

man = jede Person, alle

Bsp.:

du/er/es/sie

Erik ist 18 Jahre alt. **Er** darf rauchen.

Susi hat einen Termin beim BAMF. **Sie** muss lange warten.

Achtung ⚠

man ≠ der Mann

man

Darf **man** hier rauchen?

Man muss hier warten.



1 Sieh das Foto an. Warum spricht Doris mit dem Sozialpädagogen Jörg?
Was denkst du? Sprecht zusammen.



2a Höre das Gespräch. Warum sieht Doris nervös aus? Sprecht.



2b Lies die Sätze. Höre noch einmal. Was ist richtig? Kreuze an.



- 1** Doris hat einen Brief ☐ von der Ausländerbehörde ☐ vom Jobcenter bekommen.
- 2** Doris ☐ versteht den Brief nicht. ☐ hat Probleme mit der Behörde.
- 3** Doris muss ☐ eine E-Mail schicken. ☐ einen Termin vereinbaren.
- 4** Doris geht ☐ mit Jörg ☐ mit Sumeja zur Ausländerbehörde.

**3a Sieh den Brief an, lies nicht genau.
Was denkst du: Von wem ist der Brief? Sprecht.**



Landratsamt Neustadt, Ausländerbehörde, Behördenstraße 1, 01234 Neustadt ①

Frau
Doris Mugo
Hauptstr. 9
81888 München

Telefon: 01414 32132-0 ②
Sachbearbeiterin: Klara Fall
E-Mail: k.fall@neustadt.de

Vollzug des Zuwanderungsgesetzes

Sehr geehrte Frau Mugo,

- ☒ wir bitten Sie, in den nächsten Tagen bei der Ausländerbehörde vorzusprechen. Bitte bringen Sie umseitig genannte Dokumente mit. ③
- ☒ bitte vereinbaren Sie für Ihre Vorsprache einen Termin unter der Telefonnummer 01414/32132-0
- ☐ um Ihren Antrag abschließend bearbeiten zu können, bitten wir Sie, noch umseitig genannte Dokumente zu übersenden.

Mit freundlichen Grüßen
Klara Fall

Bus: ④
Linie 83
Haltestelle Behördenstraße

Öffnungszeiten: ⑤
Mo, Mi, Do, Fr 8:00 – 16:00
Di 7:00 – 13:00 und 14:00 – 18:00

– Seite 2 –

- ☐ Pass
- ☐ Passfoto ⑥
- ☐ Geburtsurkunde
- ☒ Aufenthaltsgestattung

Dieser Brief ist
sehr schwer.
Du musst hier nicht
alles verstehen!



3b Lies. Wie ist der Aufbau des Briefs? Was steht wo? Schreibe die Zahlen.



- | | |
|--|--|
| ☐ Kontakt (Name, Telefonnummer, E-Mail) | ☐ Absender |
| ☐ Öffnungszeiten | ☐ Haltestelle |
| ☐ Das muss ich machen | ☐ Das muss ich mitbringen |

3c Was bedeuten die Wörter? Suche im Wörterbuch und notiere.



- 1 der Antrag: _____ 2 der Pass: _____
3 die Dokumente: _____ 4 vereinbaren: _____

4a Lies die Fragen. Welche Antworten passen? Verbinde.



- | | |
|---|---|
| 1 Wo muss ich anrufen? | a Im Brief steht „in den nächsten Tagen“. |
| 2 Wie kann ich den Termin machen? | b Ja, du darfst eine Person mitnehmen. |
| 3 Wann muss ich zur Ausländerbehörde gehen? | c Du musst bei Frau Fall anrufen. Im Brief steht „Sachbearbeiterin: Klara Fall“. |
| 4 Darf ich eine Freundin mitnehmen? | d Du musst anrufen. Im Brief steht „Vereinbaren Sie einen Termin unter der Telefonnummer 01414 / 32132 -0.“ |



Bist du nervös?
Hast du Angst, etwas nicht zu verstehen?
Du darfst immer eine Person zu Terminen mitnehmen.

4b Lies die Sätze aus Aufgabe 4a noch einmal. Markiere die Formen von dürfen.



4c Ergänze die fehlenden Formen von dürfen.



Das Verb dürfen

	Singular	Plural
1. Person	ich _____ ⚠	wir dürfen
2. Person	du darfst ⚠	ihr dürft
3. Person	er/es/sie darf ⚠	sie/Sie _____

dürfen = eine Erlaubnis ✓ **nicht dürfen** = ein Verbot ✗

Bsp.:

Du darfst eine Freundin mitnehmen. (Erlaubnis) ✓

Du darfst in der Prüfung nicht sprechen. (Verbot) ✗

5 Deine Lehrkraft liest die Wörter vor. Höre und sprich nach.



Amt Ämter

Anwalt Anwältin

offen Öffnungszeiten

Flucht Flüchtlingsrat

6 Lies leise. Höre dann. Welches Wort hörst du? Kreuze an.

1 ☐ Bruder ☐ Brüder2 ☐ Tochter ☐ Töchter3 ☐ Mutter ☐ Mütter4 ☐ Vater ☐ Väter5 ☐ schon ☐ schön6 ☐ Apfel ☐ Äpfel

7a Deine Lehrkraft spricht. Höre und achte auf ihren Mund. Sprich nach.



1 ü:

Deine Lehrkraft spricht ein **i** und macht gleichzeitig die Lippen rund.

2 ö:

Deine Lehrkraft spricht ein **e** und macht gleichzeitig die Lippen rund.

3 ä:

Deine Lehrkraft spricht ein **e** und öffnet gleichzeitig den Mund wie bei **a**.

Die Bildung der langen Umlaute ü, ö und ä



Aussprache ü:

Zunge wie bei i, Lippen wie bei u



Aussprache ö:

Zunge wie bei e, Lippen wie bei o



Aussprache ä:

Zunge wie bei e, Mund geöffnet wie bei a

7b Höre die langen Vokale und Umlaute und sprich nach.



1 i u ü

2 e o ö

3 e a ä

7c Höre die kurzen Vokale und Umlaute und sprich nach.



Achtung ⚠

Das kurze ä spricht man genauso wie das kurze e.

8 Übt zu zweit. Sprich immer ein Wort von jeder Nummer.

Dein Partner oder deine Partnerin kreuzt das Wort an. Wechselt dann.

1 ☐ Bruder ☐ Brüder2 ☐ Tochter ☐ Töchter3 ☐ Mutter ☐ Mütter4 ☐ Vater ☐ Väter5 ☐ schon ☐ schön6 ☐ Apfel ☐ Äpfel

9a Höre das Telefongespräch von Doris mit Frau Fall von der Ausländerbehörde.
Was ist das Thema? Sprecht zusammen.



9b Höre noch einmal und lies leise mit.



- **Frau Fall:** Ausländerbehörde, Fall, guten Tag.
- ▲ **Doris:** Guten Tag. Ich habe einen Brief bekommen. _____
- Wie ist Ihr Name bitte?
- ▲ Mein Name ist Doris Mugo.
- Können Sie das bitte buchstabieren?
- ▲ M-U-G-O.
- Mugo. Einen Moment bitte. Haben Sie morgen am Vormittag Zeit? Um 11 Uhr?
- ▲ Nein, da bin ich in der Schule. Kann ich am Morgen um 7 Uhr kommen?
- Wir öffnen erst um 8:00 Uhr.

- ▲ Ah, okay. _____

- Am Mittwoch habe ich nur bis 14 Uhr Schule. _____

- In Ordnung. Dann kommen Sie bitte am Mittwoch um 15:30 Uhr.
- ▲ _____

- Am Mittwochnachmittag um 15:30 Uhr.
- ▲ Okay. Danke. Auf Wiederhören.

9c Lies. Ergänze die Sätze in Aufgabe 9b.



Das geht nicht.

Entschuldigung, wie bitte?

Ich habe am
Nachmittag Zeit.

Ich brauche bitte
einen Termin.

9d Höre noch einmal und kontrolliere.



10a Lest den Dialog in Aufgabe 9b zu zweit.



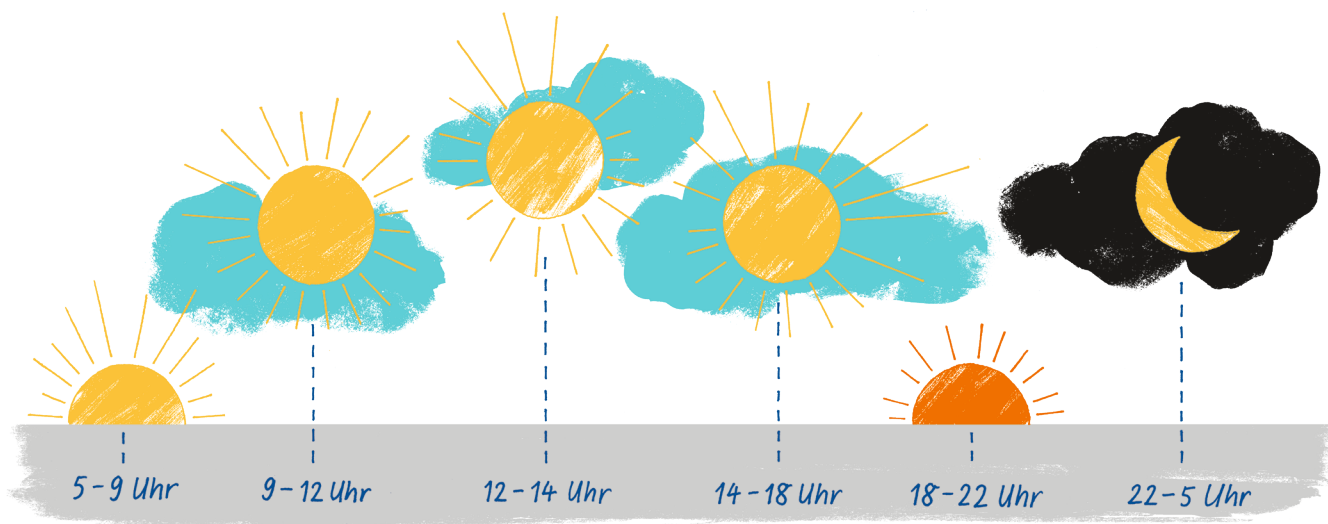
10b Lies die Fragen. Schreibe die Antworten.



- ① Was macht Doris um 11 Uhr? _____
- ② Warum bekommt Doris keinen Termin um 7 Uhr? _____

- ③ Wann bekommt Doris einen Termin? _____

11a Sieh das Bild an und lies.



_____ am Mittag _____ am Abend _____ in der Nacht

11b Sieh den Dialog in Aufgabe 9b noch einmal an und markiere die Tageszeiten.



11c Ergänze die Tageszeiten in Aufgabe 11a.



11d Was ist wann? Lies und höre dann. Verbinde.



- | | |
|---------------------|---------------|
| ① lernen mit Hassan | am Vormittag |
| ② Termin beim BiZ | am Mittag |
| ③ mit Ronahi kochen | am Nachmittag |
| ④ Termin mit Jörg | am Abend |



12 Was machst du heute? Sprecht zusammen.



Bsp.: Ich habe am Nachmittag einen Arzttermin.

am Mittag am Morgen am Abend
 am Nachmittag am Vormittag
 in der Nacht

Sport machen die Küche putzen Musik hören
 einen Arzttermin haben schlafen
 meine Freundin treffen Hausaufgaben machen
 meinen Betreuer treffen Mathe lernen
 zur Ausländerbehörde gehen

13 Sprecht zu zweit einen Dialog. Vereinbart einen Termin mit Tageszeit und Uhrzeit. Tauscht dann die Rollen. Der Dialog hilft euch.



Sachbearbeiter/in:

Schüler/in:

- | | | |
|--|---|---|
| ● Ausländerbehörde Münster, ... , guten Tag? | → | ▲ Guten Tag. Mein Name ist ...
Ich brauche bitte einen Termin. |
| ● Können Sie Ihren Namen bitte buchstabieren? | ↙ | ▲ ... |
| ● Einen Moment bitte. Haben Sie am ... um ... Zeit? | | ▲ Nein, ich ... |
| ● Wann haben Sie Zeit? | | ▲ Ich habe am ... um ... Zeit. |
| ● Gut, das geht. Sie müssen bitte Ihre Dokumente mitbringen. | | ▲ Okay. Danke. Auf Wiederhören. |
| ● Auf Wiederhören. | | |

14a Höre die Telefongespräche.

Warum müssen Musa und Ronahi ihre Termine absagen? Schreibe.



14b Lies. Höre noch einmal. Welche Sätze hörst du? Unterstreiche.



- ① Ich muss den Termin leider absagen.
- ② Ich bin leider krank.
- ③ Kann ich den Termin bitte verschieben?
- ④ Wir können heute leider nicht zusammen lernen.
- ⑤ Die Dolmetscherin hat nur am Donnerstag Zeit.
- ⑥ Ich kann morgen leider nicht mit dir ins Kino gehen.
- ⑦ Ich muss meine Tochter heute schon um 13 Uhr abholen.
- ⑧ Ich muss den Termin leider verschieben.

14c Was bedeutet leider? Sprecht zusammen.



14d Ordne die Sätze aus Aufgabe 14b. Schreibe die Zahlen.



Warum muss ich absagen?
(= der Grund)

Einen offiziellen Termin
absagen / verschieben

Einen privaten Termin
absagen / verschieben

15a Warum muss man Termine absagen? Welche Gründe kennst du noch?

Sammelt in der Klasse und schreibt.



15b Sieh den Kalender an. Du musst die Termine absagen.

Was sagst du? Sprecht zusammen.



	Freitag	Samstag
8 Uhr	Termin Augenarzt	
9 Uhr		
10 Uhr		Nachhilfe
11 Uhr		
12 Uhr		Termin mit Betreuer
13 Uhr		
14 Uhr	Termin im BiZ	mit Freunden zum See fahren

66

Termine absagen und verschieben

Offizieller Termin: Ich muss den Termin leider absagen / verschieben.

Freunde: Ich kann leider nicht ... / Wir können leider nicht ...

Grund nennen: Ich bin krank. / Ich muss mein Kind abholen. /
Ich finde keine Dolmetscherin / keinen Dolmetscher. / Ich habe eine Prüfung. / ...



Termine

der Brief, -e _____

das Dokument, -e _____

der Pass, -e _____

das Passfoto, -s _____

die Geburtsurkunde, -n _____

die Adresse, -n _____

der Absender, - _____

der Kontakt, -e _____

die Öffnungszeiten (Pl.) _____

der Sachbearbeiter, - _____

die Sachbearbeiterin, -nen _____

der Termin, -e _____

vereinbaren, ich vereinbare _____

absagen, ich sage ab _____

verschieben, ich verschiebe _____

der Grund, -e _____

buchstabieren, ich buchstabiere _____

dürfen, ich darf _____

bekommen, ich bekomme _____

leider _____

Tageszeiten

am Morgen _____

am Vormittag _____

am Mittag _____

am Nachmittag _____

am Abend _____

in der Nacht _____

Welche Wörter möchtest du noch lernen? Notiere.





Sprechen

“

Termine absagen und verschieben

Offizieller Termin: Ich muss den Termin leider absagen/verschieben.

Freunde: Ich kann leider nicht ... / Wir können leider nicht ...

Grund nennen: Ich bin krank. / Ich muss mein Kind abholen. /
Ich finde keine Dolmetscherin/keinen Dolmetscher./
Ich habe eine Prüfung. / ...

Grammatik

!

Das Verb dürfen

	Singular	Plural
1. Person	ich darf ⚠	wir dürfen
2. Person	du darfst ⚠	ihr dürft
3. Person	er/es/sie darf ⚠	sie/Sie dürfen

dürfen = eine Erlaubnis ✓

nicht dürfen = ein Verbot ✗

Bsp.:

Du darfst eine Freundin mitnehmen. (Erlaubnis) ✓

Du darfst in der Prüfung dein Handy nicht benutzen. (Verbot) ✗

Kreisverwaltungsreferat



1a Sieh das Foto an. Was siehst du? Sprecht zusammen.



1b Lies. Höre dann den Dialog. Was ist richtig? Kreuze an.



1 Wo sind Musa und sein Freund?

☐

in der Arbeitsagentur

☐

in der Ausländerbehörde

☐

im Jugendamt

2 Was braucht Musa?

☐

einen Minijob

☐

eine Arbeitserlaubnis

☐

einen Pass

3 Wie fühlt sich Musa?

☐

ganz okay

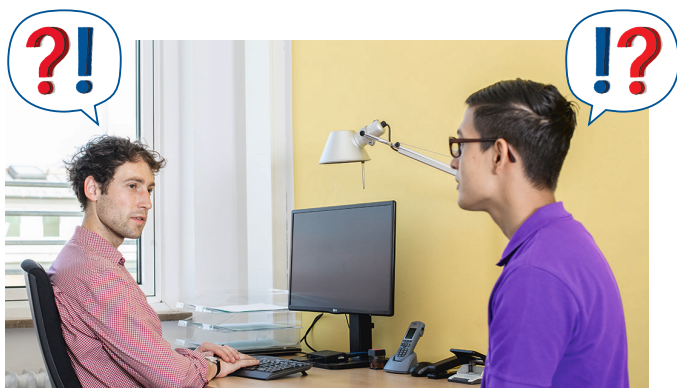
☐

krank

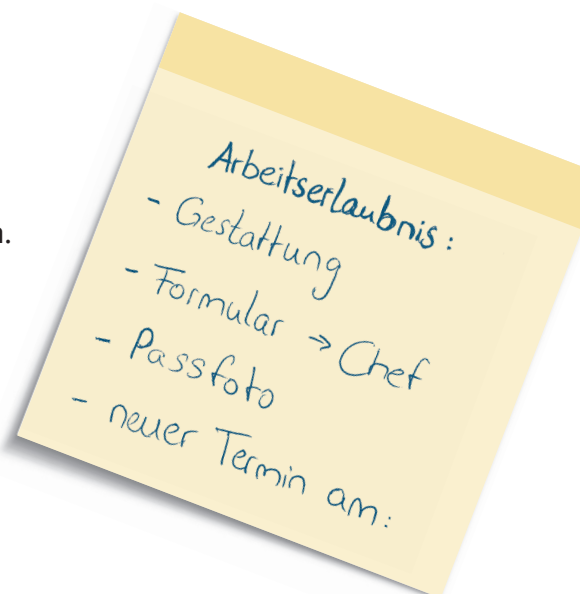
☐

nervös

2a Lies den Dialog zwischen Musa und dem Sachbearbeiter.



- **Sachbearbeiter:** Guten Tag. Nehmen Sie bitte Platz. Was kann ich für Sie tun?
- ▲ **Musa:** Guten Tag. Ich brauche eine Arbeitserlaubnis.
- Wie ist Ihr Name?
- ▲ Mein Name ist Musa Ahmadi.
- Ist Ahmadi Ihr Nachname?
- ▲ Ja, Ahmadi ist mein Nachname.
- Was ist Ihr Geburtsort?
- ▲ Entschuldigung, was bedeutet „Geburtsort“?
- „Geburtsort“ bedeutet: Wo sind Sie geboren?
- ▲ Ah, mein Geburtsort ist Teheran, Iran.
- Was machen Sie momentan, Herr Ahmadi?
- ▲ Können Sie das bitte wiederholen?
- Was machen Sie momentan?
- ▲ Ich bin Schüler.
- Seit wann sind Sie in Deutschland?
- ▲ Ich bin seit 7 Monaten in Deutschland.
- Haben Sie Ihren Arbeitsvertrag oder das Formular von Ihrem Chef dabei?
- ▲ Entschuldigung, das habe ich nicht verstanden.
- Für eine Arbeitserlaubnis muss Ihr Chef ein Formular ausfüllen. Haben Sie das Formular dabei?
- ▲ Nein.
- Ich geben Ihnen das Formular für Ihren Chef. Wir vereinbaren einen neuen Termin in 2 Wochen. Dann bringen Sie bitte Ihre Gestattung, das Formular und ein Passfoto mit.
- ▲ Gut, danke, ich notiere das kurz ...



2b Musa versteht nicht alles. Wie fragt er nach? Markiere in Aufgabe 2a.



2c Wie kannst du um Hilfe bitten, nachfragen und dich bedanken? Macht ein Klassenplakat mit wichtigen Sätzen und Fragen.



3a Der Sachbearbeiter hat viele Fragen. Wie kann man die Fragen anders sagen? Schreibe.



Wie lange sind Sie schon in Deutschland?

Wie ist Ihr Geburtsdatum?

Wo sind Sie geboren?

① Was ist Ihr Geburtsort? = _____

② Wann sind Sie geboren? = _____

③ Seit wann sind Sie in Deutschland? = _____

3b Wie kann man das Wort anders sagen? Schreibe.



① der Nachname = _____

② die Staatsangehörigkeit = _____

4 Lies die Sätze. Lies dann das Formular. Was ist richtig? Kreuze an.



☐ Musa wohnt in Augsburg.

☐ Seine Staatsangehörigkeit ist iranisch.

☐ Musa ist nicht verheiratet.

☐ Musa ist 1998 geboren.

Vorname: Musa Name: Ahmadi

Geburtsdatum: 27.12.1998 Geschlecht: männlich

Adresse: Augsburger Str. 208, 81888 München

Geburtsort: Teheran, Iran Nationalität: afghanisch

Familienstand: ledig Religionszugehörigkeit: muslimisch

5 Welche Verben passen? Ergänze.



ausfüllen

unterschreiben

vereinbaren

① Ich brauche eine Unterschrift von Ihnen. Können Sie bitte hier _____?

② Sie müssen bitte das Formular _____.

③ Wir _____ einen neuen Termin.

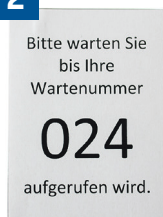
6 Sieh die Fotos an. Welches Wort passt? Ordne zu.



1



2



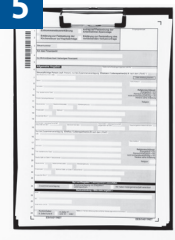
3



4



5



6

☐

die Information

☐

die Wartenummer

☐

der Automat

☐

der Ausweis

☐

das Formular

☐

das Schild

7a Höre die Dialoge. Ergänze die fehlenden Wörter.



① ● Guten Tag. Entschuldigung, wo bekomme ich das _____?

▲ Das bekommen Sie an der _____.

● Ah ja, danke schön.

▲ Bitte, gern.

② ■ Entschuldigung, ich suche das Zimmer von Herrn Meier.

◆ Hm, ich weiß nicht, wo es ist.

Aber Sie können hier auf dem _____ nachschauen. Vielleicht steht es da.

■ Das ist eine gute Idee. Danke!

7b Sprecht zu zweit Dialoge wie in Aufgabe 7a.



① Person 1: Du suchst das Zimmer von Herrn Unger.
Person 2 antwortet: Im 2. Stock, Zimmer 212.

② Person 1: Du suchst das Zimmer von Frau Kast.
Person 2: Du weißt es nicht. Aber du weißt: Man kann an der Information fragen.

③ Person 1: Du musst ein Formular ausfüllen. Du verstehst das Wort „Geburtsort“ nicht.
Person 2 erklärt.

7c Präsentiert die Dialoge in der Klasse. Schreibe die Dialoge dann in dein Heft.



8a Lies die Sätze. Markiere die Modalverben.



Sie müssen das Formular ausfüllen.

Sie können an der Information fragen.

Sie dürfen eine andere Person mitbringen.

8b Lies.



Modalverben

können

	Singular	Plural
1. Person	ich kann	wir können
2. Person	du kannst	ihr könnt
3. Person	er/es/sie/man kann	sie/Sie können

müssen

	Singular	Plural
1. Person	ich muss	wir müssen
2. Person	du musst	ihr müsst
3. Person	er/es/sie/man muss	sie/Sie müssen

dürfen

	Singular	Plural
1. Person	ich darf	wir dürfen
2. Person	du darfst	ihr dürft
3. Person	er/es/sie/man darf	sie/Sie dürfen

Die Formen für die 1. und 3. Person Singular (**ich** und **er/es/sie/man**) sind gleich.
Die Formen für die 1. und 3. Person Plural (**wir** und **sie/Sie**) sind auch gleich.

8c Lies die Sätze links.

Kreise die Modalverben und die Verben im Infinitiv ein.



- ① Ken kann gut mit dem Computer arbeiten,
- ② Monica kann nur am Nachmittag arbeiten,
- ③ Abdi muss arbeiten,
- ④ Weldab darf hier arbeiten,
- ⑤ Eva darf hier nicht arbeiten,

- a sie ist am Vormittag in der Schule.
- b er hat eine Arbeitserlaubnis.
- c sie hat keine Arbeitserlaubnis.
- d er braucht Geld.
- e er hat es in der Schule gelernt.

8d Was passt zusammen? Verbinde die Sätze in Aufgabe 8c.



9a Lies.



!

Modalverben im Satz

Position 1	Position 2		Ende
Ich	kann	die Aufgabe	erklären.
Wer	kann	die Aufgabe	erklären?
Kannst	du	die Aufgabe	erklären?

Regeln:

- 1 Das Modalverb wird konjugiert.
- 2 Aussagesatz und W-Frage: Das Modalverb steht auf Position 2.
Ja/Nein-Frage: Das Modalverb steht auf Position 1.
- 3 Das andere Verb steht immer im Infinitiv am Satzende.
- 4 Modalverb und Infinitiv bilden zusammen die Satzklammer:

Ich (kann) die Aufgabe (erklären).

9b Schreibe. Konjugiere die Modalverben.



1 Modalverb im Aussagesatz:

dürfen / keinen Alkohol / Kinder / trinken /.

Kinder

2 Modalverb in W-Fragen:

hier / nicht / dürfen / man / rauchen / Warum / ?

3 Modalverb in Ja/Nein-Fragen:

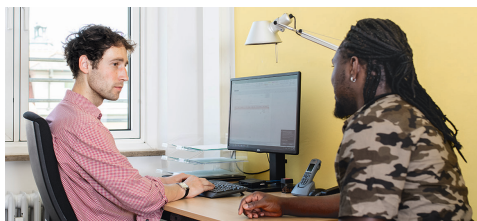
du / mir / Können / helfen / ?

10 Spielt zusammen.



- 1 Sammelt Sätze mit Modalverben an der Tafel.
- 2 Schreibt zu zweit einen Satz oder eine Frage mit einem Modalverb auf einen Zettel.
Zerschneidet das Blatt nach jedem Wort.
- 3 Tauscht mit einem anderen Paar. Legt den Satz oder die Frage wieder richtig zusammen.

11a Lies. Schreibe die Antworten.

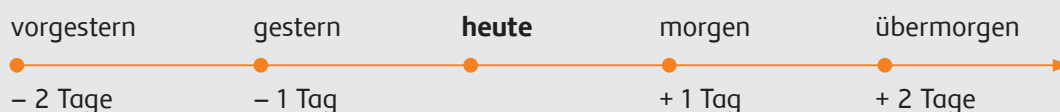


„Bitte kommen Sie übermorgen noch einmal und bringen Sie das Formular mit.“
Heute ist Dienstag. Welcher Tag ist übermorgen?



„Warst du gestern beim Sozialamt?“
„Nein, ich war vorgestern da.“
Heute ist Mittwoch. Welcher Tag war vorgestern?

vorgestern und übermorgen



11b Sage die Wochentage von Sonntag bis Montag rückwärts! Stoppe die Zeit. Sage noch einmal alle Tage rückwärts. Wie lang brauchst du beim zweiten und dritten Mal?



11c Welche Tageszeit ist das? Schreibe die passende Tageszeit mit am oder in der.



7:30 Uhr: _____

11:00 Uhr: _____

02:15 Uhr: _____

20:30 Uhr: _____

15:50 Uhr: _____

12 Ergänze.



am um der in am in der

① _____ Montag _____ 10:20 Uhr hat Nilufar einen Termin bei der Anwältin.

② _____ Mittwoch _____ 4. Stunde haben wir Mathe.

③ _____ Nacht lese ich gern.

13a Höre. In welchem Monat ist der Termin von Musa?
Schreibe.



Die Monate

Januar Februar März April Mai Juni Juli August September Oktober November Dezember

13b Sieh die Karte an. Was bedeutet 01/23? Sprecht zusammen.



13c Spielt zusammen.



- ① Deine Lehrkraft sagt einen Monat und wirft einen Ball.
- ② Du fängst den Ball und sagst den nächsten Monat. Wirf den Ball weiter.

13d Spielt wie in Aufgabe 11b. Sagt die Monate rückwärts.



13e Erinnerst du dich an die Ordinalzahlen? Lies und ergänze die Regeln.



Ordinalzahlen

1 bis 19

- | | |
|-----------|----------------|
| 1. erste | 4. vierte |
| 2. zweite | ... |
| 3. dritte | 19. neunzehnte |

Regel: Zahl + _____

ab 20

- | | |
|----------------------|-----------------------|
| 20. zwanzigste | 31. einunddreißigste |
| 21. einundzwanzigste | 32. zweiunddreißigste |
| ... | ... |

Regel: Zahl + _____



14a Höre noch einmal. Was ist richtig? Kreuze an.



- ① Heute ist der ☐ 2. Februar. ☐ 12. Februar. ☐ 21. Februar.
- ② Musa und der Sachbearbeiter vereinbaren einen neuen Termin am
☐ 2. Februar. ☐ 12. Februar. ☐ 21. Februar.

“

Das Datum

Frage

Welches Datum ist heute?
 Wann ist der neue Termin?

Antwort

Heute ist **der** vierte Mai (04.05.).
 Der Termin ist **am** vierten Mai (04.05.).

14b Sieh den Kalender an.

Höre und schreibe die Termine in den Kalender.



Montag, 09.02.

Dienstag, 10.02.

Mittwoch, 11.02.

Donnerstag, 12.02.

Freitag, 13.02.

15:30 Uhr Termin Ausländerbehörde

Der erste Monat im Jahr ist
 der Januar, der zweite Monat
 im Jahr ist der Februar.
 Du kannst deshalb sagen:
 „Heute ist der sechste Februar“
 oder „Heute ist der
 sechste Zweite“.



15a Lies.



66

Jahreszahlen

Man schreibt so

1900
1998
2000
2020

Man sagt so

neunzehnhundert
neunzehnhundertachtundneunzig
zweitausend
zweitausendzwanzig

15b Lies die Beispiele. Macht einen Klassenspaziergang.



- 1 Schreibe ein Datum auf einen Zettel.
- 2 Frage deinen Partner oder deine Partnerin: „Welches Datum ist heute?“ oder: „Wann ist der Termin / deine Party / ...?“ Dein Partner / deine Partnerin antwortet.
- 3 Tausche dann die Zettel. Gehe weiter und frage eine andere Person.





Auf dem Amt

die Arbeitserlaubnis, -se _____

der Geburtsort, -e _____

das Geburtsdatum, Geburtsdaten _____

das Geschlecht, -er _____

der Ausweis, -e _____

die Religion(szugehörigkeit) _____

ledig _____

verheiratet _____

der Familienstand (Sg.) _____

die Aufenthaltserlaubnis, -se _____

der Automat, -en _____

die Wartenummer, -n _____

die Information (Sg.) _____

das Schild, -er _____

das Formular, -e _____

ein Formular ausfüllen _____

die Unterschrift, -en _____

unterschreiben _____

Tage

vorgestern _____

gestern _____

heute _____

morgen _____

übermorgen _____

Monate

der Januar _____

der Februar _____

der März _____

der April _____

der Mai _____

der Juni _____

der Juli _____

der August _____

der September _____

der Oktober _____

der November _____

der Dezember _____



Sprechen

“

Datum und Jahreszahlen

Frage

Welches Datum ist heute?
Wann ist der neue Termin?

Antwort

Heute ist **der** zweite Februar (02.02.).
Der Termin ist **am** einundzwanzigsten Februar (21.02.).

Man schreibt so

1900
1998
2000
2020

Man sagt so

neunzehn**hundert**
neunzehn**hundert**achtundneunzig
zwei**tausend**
zwei**tausend**zwanzig

Grammatik

!

Modalverben

können

	Singular	Plural
1. Person	ich kann	wir können
2. Person	du kannst	ihr könnt
3. Person	er/es/sie/man kann	sie/Sie können

müssen

	Singular	Plural
1. Person	ich muss	wir müssen
2. Person	du musst	ihr müsst
3. Person	er/es/sie/man muss	sie/Sie müssen

dürfen

	Singular	Plural
1. Person	ich darf	wir dürfen
2. Person	du darfst	ihr dürft
3. Person	er/es/sie/man darf	sie/Sie dürfen

Die Formen für die 1. und 3. Person Singular (**ich** und **er / es / sie / man**) sind gleich.
Die Formen für die 1. und 3. Person Plural (wir und **sie / Sie**) sind auch gleich.

Modalverb und Infinitiv bilden zusammen die Satzklammer:

Ich **kann** die Aufgabe **erklären**.

Wichtige Papiere

1 Lies.

Papiere, Papiere, Papiere ...

In Deutschland sind Papiere sehr wichtig, z. B. Briefe vom Amt, Schulzeugnisse, Formulare oder Verträge. Ich bekomme viele Papiere. Und ich muss oft Papiere zeigen. Ich will eine Arbeitserlaubnis beantragen oder meinen Ausweis verlängern: Ich muss Papiere mitnehmen. Ich will einen Handyvertrag abschließen: Ich muss Papiere zeigen. Ich brauche ein Bankkonto: Ich muss die richtigen Papiere mitnehmen. Aber zu Hause habe ich ein Chaos! Was mache ich mit den vielen Papieren?



2a Welche Papiere gibt es? Markiere in Aufgabe 1. Sammelt zusammen weitere Beispiele.

2b Kennst du ein anderes Wort für Papiere? Schreibe.

2c Wo sammelst du deine Papiere? Sprecht zusammen.

3 Lies den Tipp von Kairi.

Ich hatte auch immer ein Chaos mit meinen Papieren. Aber jetzt habe ich zu Hause einen Ordner. Ich sammle alle wichtigen Briefe, Verträge und Zeugnisse in dem Ordner. In dem Ordner gibt es verschiedene Themen. Ich ordne alle Papiere zu dem passenden Thema.



- Asyl und Aufenthalt
- Zeugnisse (z. B.: Sprachkurs, Schule, Praktikum)
- Verträge (z. B.: Handy, Fitness)
- Jobcenter
- Konto
- Rechnungen
- Krankenversicherung
- ...

Wichtige Papiere

das Papier, -e
das Dokument, -e
sammeln, ich sammle
heften, ich hefte

ordnen, ich ordne
der Ordner, -
einen Ordner anlegen, ich lege einen Ordner an

“

4a Du möchtest einen Ordner für deine Dokumente anlegen? Du brauchst verschiedene Dinge. Was passt zusammen? Schreibe die passende Zahl zum Wort.



☐ das Trennblatt, -er ☐ die Klarsichthülle, -n ☐ der Ordner, - ☐ der Locher, -

4b Lege für deine Dokumente einen Ordner an.

- 1 Schreibe alle Themen auf ein Blatt und hefte das Blatt ganz vorne in den Ordner.
- 2 Schreibe die Themen auf die Trennblätter. Die Reihenfolge ist die gleiche wie auf dem Blatt.
- 3 Hefte die leeren Klarsichthüllen ganz hinten in den Ordner. Manche Dokumente darf man nicht lochen (z.B. Zeugnisse). Für diese Dokumente nimmt man eine Klarsichthülle.



4c Zu welchem Thema passt das Dokument? Ordne zu.

- | | |
|---|-----------------------|
| ☐ Vertrag Fitnessstudio | 1 Asyl und Aufenthalt |
| ☐ Brief von der Ausländerbehörde | 2 Rechnungen |
| ☐ Kassenzettel vom Wasserkocher | 3 Verträge |
| ☐ Praktikumszeugnis | 4 Jobcenter |
| ☐ Brief vom Anwalt | 5 Konto |
| ☐ Kontoauszüge | 6 Zeugnisse |

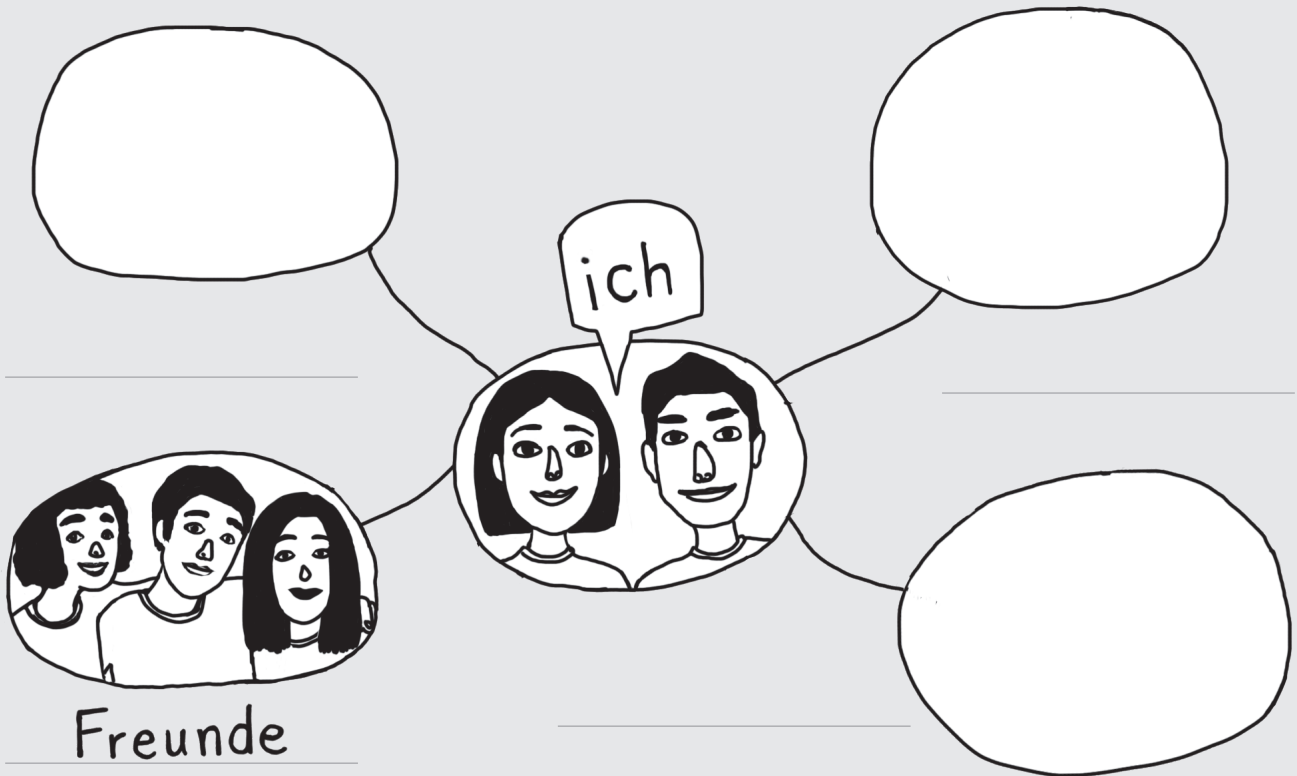
Du weißt nicht, von wem der Brief ist? Schau oben im Brief. Da steht der Absender. Ordne deine Briefe nach dem Absender.





Mein Netzwerk

1 Wer kann dir bei Problemen und im Alltag helfen? Wer hört dir zu und ist für dich da? Schreibe auf und zeichne. Zum Beispiel Eltern, eine Freundin, ein Betreuer, eine Patin ...



2a Der Satz „Ich bin stark.“ kann Mut machen. Male aus.



2b Wie heißt dieser Satz in anderen Sprachen? Frage auch deine Mitschülerinnen und Mitschüler.